

Wurmbefall (Oxyuren)

Würmer sind bei Kindern (und Erwachsenen) gar nicht so selten, nichts Aussergewöhnliches und schon gar nichts Ekelhaftes. Es sagt überdies nichts aus über die Hygiene zu Hause.

Wurmeier werden bei Kindern häufig via Hände vom Sandkasten aufgenommen, aber auch durch die Ernährung (rohes Gemüse, Salat etc.). Sie werden in der Familie häufig übertragen, so dass generell eine Behandlung aller Familienmitglieder vorgenommen werden sollte.

Symptome bei Wurmbefall sind

- **Juckreiz** um den After, v.a. auch nachts
- **Bauchschmerzen**, v.a. nachts
- Stimmungsschwankungen
- Veränderter Appetit

Die Würmer legen nachts die Eier in die Analfalten, was zu einem starken Juckreiz führt. Bei Mädchen und Frauen gelangen die Würmer auch in die Scheide, so dass ein Juckreiz in dieser Region ebenfalls auf einen Wurmbefall deuten kann.

Würmer sieht man oft nicht, auch nicht im Stuhl. Sie sind ganz klein (ca. 1mm) und oft im Stuhl unsichtbar. Falls Sie trotzdem einmal Würmer im Stuhl sehen, dann deutet das auf einen starken Wurmbefall hin.

Die Therapie ist einfach und bedenkenlos und kann bei allen gleich durchgeführt werden.
Schwangere und Kinder unter 1 Jahr sollten keine Wurmbehandlung durchführen!

Gegen Würmer ist man nicht immun und ein Wurmbefall kann immer wieder auftreten.

Therapie:

z.B. mit Vermox® 1 Tablette Tag 0 / Tag 14 / Tag 28

Am 2. Tag nach der Tabletteneinnahme Bettwäsche und Pyjama wechseln